

Einführung

Version 31.07.02 / 13304

Willkommen in StudioLine

Dieser Text dient dazu, Sie mit den Grundlagen von StudioLine vertraut zu machen. Sie lernen Ihre Arbeitsumgebung kennen, damit Sie von Beginn an das volle Potenzial der Software ausnutzen können.

Pause

Sie finden jeweils am Ende und am Anfang eines Kapitels in einem Kasten wie diesem alle nötigen Anweisungen, wie Sie StudioLine beenden und so wieder starten können, das Sie an der gleichen Stelle, wo Sie unterbrochen haben, weiterarbeiten können.

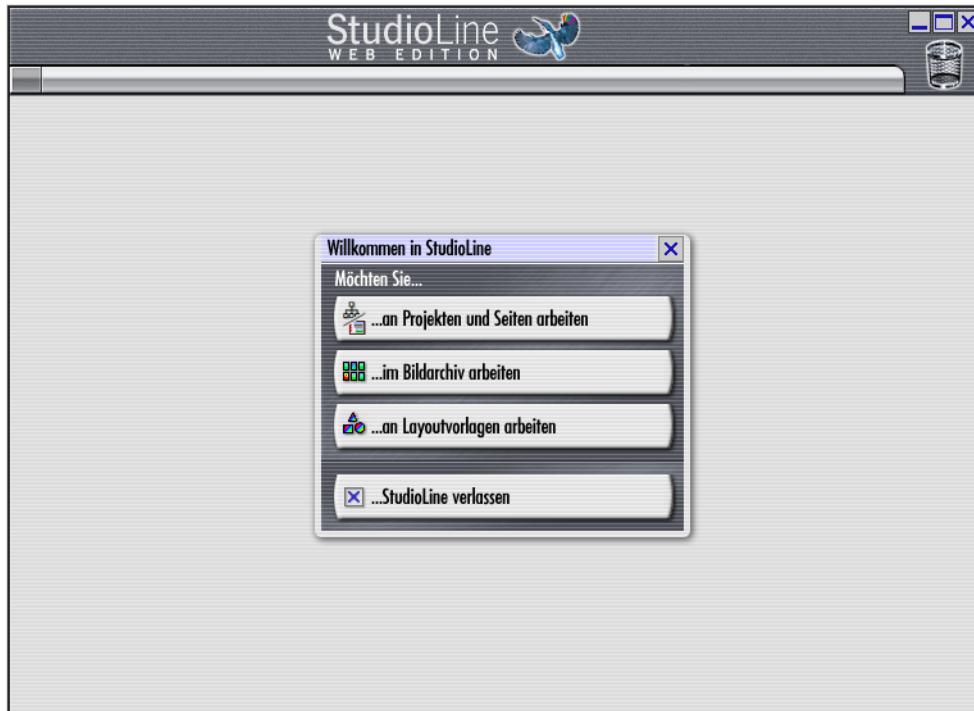
Programmstart

Aller Anfang muss nicht schwer sein. StudioLine verfügt über viele Hilfsmittel, die Ihnen die Arbeit erleichtern. Zuerst wollen wir uns aber einfach mal umsehen.

- Starten Sie StudioLine. Als Anwender der StudioLine Web Edition lesen Sie bitte direkt den nächsten Textabschnitt, als Anwender der StudioLine Photo Edition lesen Sie bitte erst ab der Überschrift „StudioLine Photo Edition“ weiter.

StudioLine Web Edition

Falls Sie Anwender der StudioLine Web Edition sind, zeigt sich StudioLine nach den Start wie auf der folgenden Abbildung.



StudioLine Web Edition (Fortsetzung)

Der Startschirm der StudioLine Web Edition dient dazu, Ihnen möglichst einfach Zugang zu den verschiedenen Möglichkeiten der Software zu verschaffen

„...an Projekten und Seiten arbeiten“ führt in den Arbeitsbereich für die Erstellung, Bearbeitung und Pflege von Websites. Auf diese Schaltfläche klicken Sie, wenn Sie eine bestehende Website („Projekt“) öffnen, oder eine neue anlegen möchten.

„...im Bildarchiv arbeiten“ führt in die StudioLine eigene Bildverwaltung. Hier laden, bearbeiten und archivieren Sie Ihr Bildmaterial und zwar unabhängig davon, ob es auf Webseiten verwendet oder nur zum besseren Wiederfinden abgelegt wird.

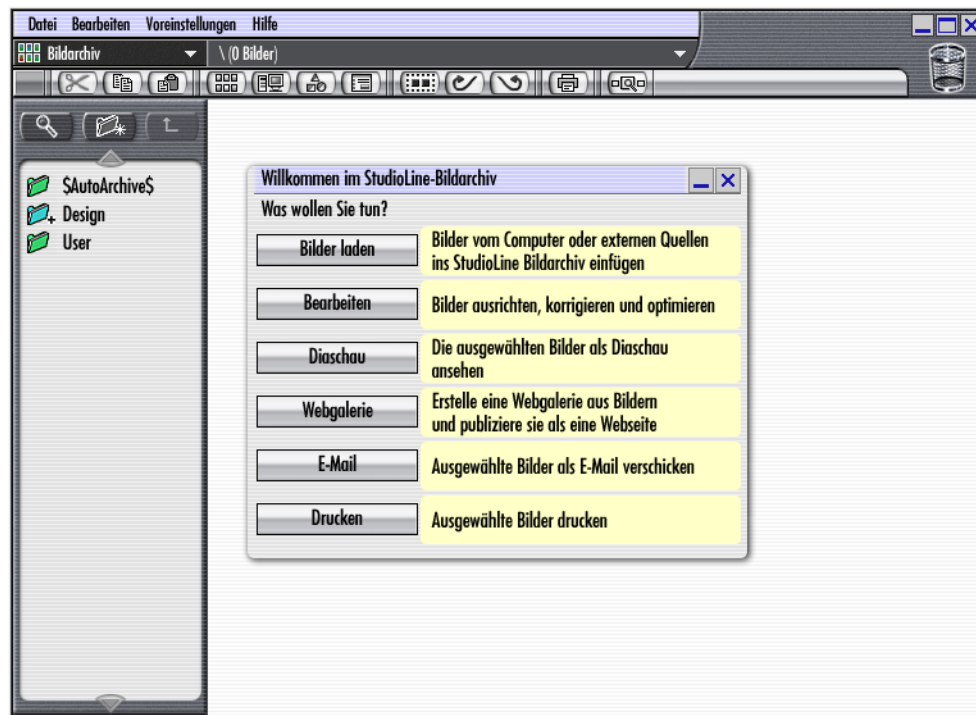
„...an Layoutvorlagen arbeiten“ führt in den Arbeitsbereich, in dem Sie Vorlagen, mit denen Sie das Aussehen von Webseiten bestimmen, erstellen und bearbeiten.

„...StudioLine beenden“ spricht für sich selbst.

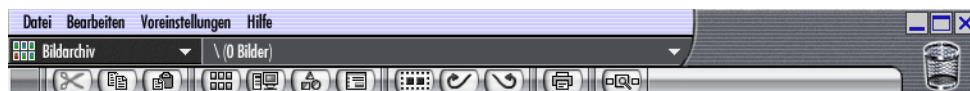
- Klicken Sie auf „...im Bildarchiv arbeiten“ und folgen Sie jetzt den Anweisungen, die unter „StudioLine Photo Edition“ stehen.

StudioLine Photo Edition

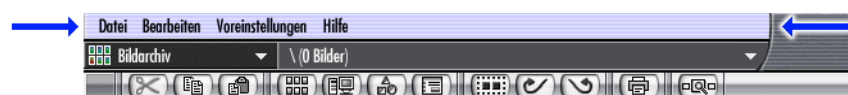
Falls Sie Anwender der StudioLine Photo Edition sind, zeigt sich StudioLine nach den Start wie auf der folgenden Abbildung. Auch der Anwender der Web Edition sollte diesen Schirm sehen.



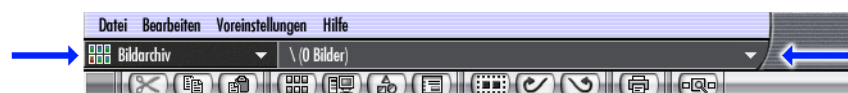
Das große Fenster „Willkommen im StudioLine-Bildarchiv“ in der Mitte wird für uns gleich noch interessant. Schauen wir uns aber erst einmal die Bedienelemente am oberen Rand und an der linken Seite an. Fangen wir oben an (siehe Abbildung).

**StudioLine Bedienleiste**

Über diese Bedienleiste haben Sie Zugriff auf alle Funktionen der Software. Neben den in drei Zeilen angeordneten Bedienelementen auf der linken Seite sehen Sie rechts oben drei Schaltflächen für die Steuerung des Programmfensters, die so funktionieren, wie Sie es von Windows® bereits kennen. Sie können das Fenster minimieren, auf den gesamten Bildschirm vergrößern oder schließen, womit StudioLine gleichzeitig beendet wird. Unter den Schaltflächen der Fenstersteuerung ist ein Papierkorbsymbol. Wenn Sie Bilder oder Einstellungen in Fenstern löschen wollen, ziehen Sie diese mit gedrückter Maustaste auf dieses Symbol. Die obere Zeile links oben (siehe Abbildung) enthält das Hauptmenü.

**StudioLine Bedienleiste (Fortsetzung)**

Darunter befinden sich nebeneinander zwei sogenannte Aufklappmenüs (siehe Abbildung).



Solche Aufklappmenüs finden Sie auch in verschiedenen Fenstern. Man erkennt sie an dem weißen Dreieck, das nach unten zeigt. Das linke Aufklappmenü ist der „Raumumschalter“. In der StudioLine Web Edition gelangen Sie hier zu den Bereichen, in denen Webseiten, die zugehörigen Layouts sowie Layoutvorlagen erstellt und bearbeitet werden können. In der Photo Edition können Sie vom Bildarchiv in den Seiteneditor umschalten, um Webgalerien zu bearbeiten und ins Internet zu stellen. Natürlich gelangen Sie aus den anderen Räumen über das Aufklappmenü auch wieder zurück ins Bildarchiv. Über das rechte Aufklappmenü haben Sie schnellen Zugriff auf die zehn zuletzt geöffneten Ordner, Seiten oder Layoutvorlagen, je nachdem, in welchem Raum Sie sich gerade befinden.

- Klicken Sie mit der Maus in das rechte Aufklappmenü.

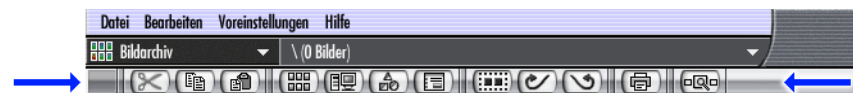
Falls Sie StudioLine zum ersten Mal geöffnet haben, ist die Liste leer, da noch kein Ordner offen war. Als einziger Eintrag steht „Liste löschen“ unten im Menü. Hiermit können Sie die Liste jederzeit in den Ursprungszustand zurücksetzen.

- Fahren Sie mit der Maus aus dem Menü heraus.

Nach kurzer Zeit schließt sich das Menü automatisch.

StudioLine Bedienleiste (Fortsetzung)

Unten links in der Bedienleiste befindet sich die Symbolleiste (siehe Abbildung). Über diese haben Sie schnellen Zugriff auf wichtige Funktionen.



- Fahren Sie mit der Maus über eines der Symbole, und bleiben Sie dort mit dem Mauszeiger stehen.

Direkthilfen

Unter dem Mauszeiger erscheint ein gelbes Kästchen mit der Funktionsbezeichnung des Symbols (siehe Abbildung). Diese Form der Hilfe gibt es für alle Schaltflächen, die nicht beschriftet, sondern mit Symbolen versehen sind. In manchen Fällen finden Sie hier neben der reinen Bezeichnung auch konkrete Hinweise über die Arbeitsweise.



Links unter der Bedienleiste befindet sich die Ordnerliste des Bildarchivs. Deren Funktion wird im Tutorial „Bildarchiv“ näher beschrieben.

Pause

Wenn Sie jetzt eine Pause machen wollen, so beenden Sie einfach StudioLine, indem Sie im Menü „Datei“ den Eintrag „Programm beenden“ wählen.

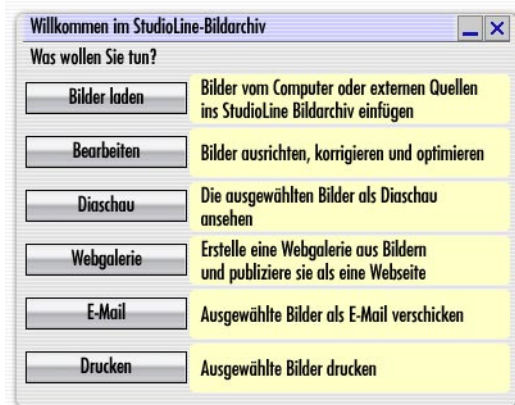
Hilfen für den Schnelleinstieg

Pause

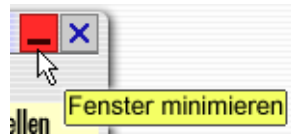
Wollen Sie nach einer Pause hier weiterarbeiten, so führen Sie die folgenden Schritte durch:

- Starten Sie StudioLine,
- Wählen Sie im ersten Dialog „...im Bildarchiv arbeiten“ (entfällt in StudioLine Photo Edition).
- Maximieren Sie das Programmfenster.

In diesem Kapitel geht es darum, die Schnelleinstiegshilfen zu nutzen, um möglichst einfach die wichtigsten Funktionen von StudioLine zu erlernen. Diese Funktionen erreichen Sie über das große Fenster in der Mitte des Bildschirms (siehe Abbildung).



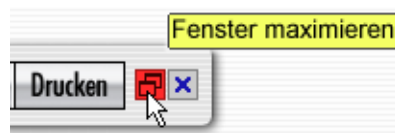
- Klicken Sie im Fenster „Willkommen im StudioLine-Bildarchiv“ auf die Schaltfläche „Fenster minimieren“ (siehe Abbildung).



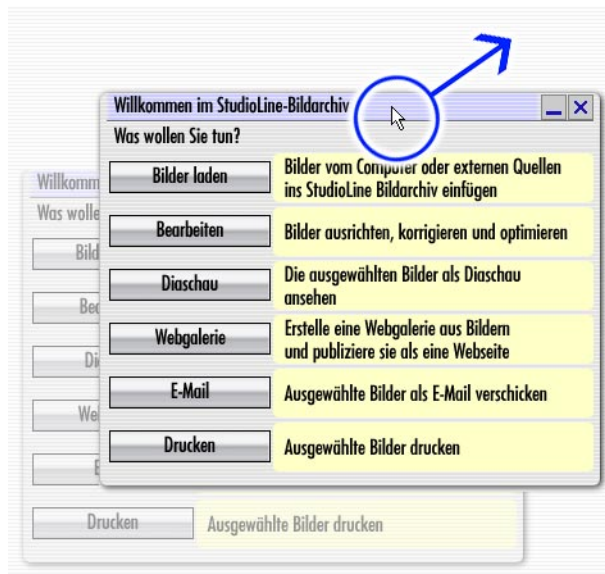
Das Fenster schiebt sich zusammen und wandert an den unteren Fensterrand (siehe Abbildung). Diese Schnelleinstiegslaste hat die gleichen Funktionen wie das Fenster „Willkommen im StudioLine-Bildarchiv“. Es fehlen lediglich die erläuternden Texte neben den Schaltflächen zu Gunsten des geringeren Platzbedarfs.



- Klicken Sie in der Schnelleinstiegslaste auf „Fenster maximieren“ (siehe Abbildung).

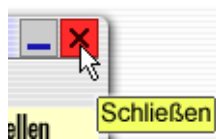


- Fahren Sie mit der Maus über die Titelzeile des Fensters „Willkommen im StudioLine-Bildarchiv“, drücken Sie die linke Maustaste, und ziehen Sie das Fenster mit gedrückter Maustaste über die Arbeitsfläche (siehe Abbildung).

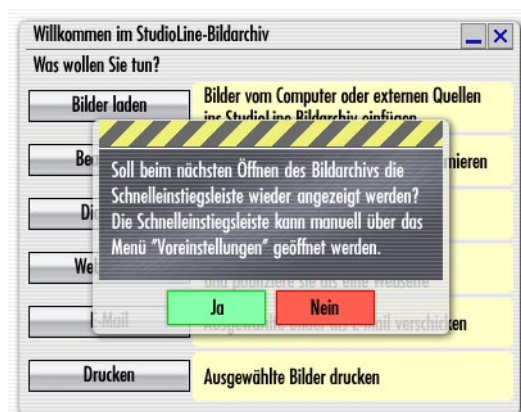


Auf diese Weise können Sie jedes Fenster in StudioLine verschieben. Sie brauchen übrigens nicht unbedingt in die Titelzeile eines Fensters zu klicken, denn ein Fenster lässt sich überall da verschieben, wo keine Schaltfläche, kein Bedienelement und kein Eingabefeld für Werte ist.

- Klicken Sie im Fenster „Willkommen im StudioLine-Bildarchiv“ auf die Schaltfläche „Schließen“ (siehe Abbildung).



Es erscheint ein Hinweisfenster, das Ihnen zwei Optionen anbietet (siehe Abbildung).



- Klicken Sie auf „Nein“.

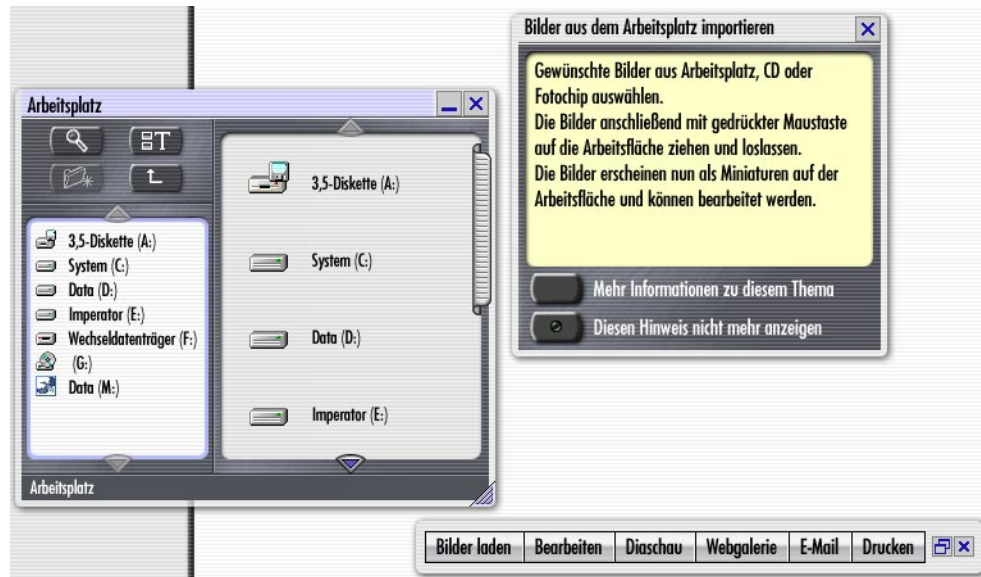
Die Schnelleinstiegsleiste wird geschlossen. Und da wir „Nein“ gewählt haben, würde sie auch beim nächsten Öffnen des Bildarchivs nicht wieder geöffnet. Da wir aber gerade die dort angebotenen Funktionen ausprobieren möchten, öffnen wir die Schnelleinstiegsleiste wieder.

- Klicken Sie im Hauptmenü auf „Voreinstellungen“, und wählen Sie den Eintrag „Schnelleinstiegsleiste im Bildarchiv anzeigen“ aus.

Die Schnelleinstiegsleiste wird erneut eingeblendet.

- Klicken Sie auf „Fenster maximieren“ in der Schnelleinstiegsleiste.
- Klicken Sie auf „Bilder laden“.

Das Fenster „Willkommen im StudioLine-Bildarchiv“ wird minimiert und an den unteren Bildschirmrand verschoben. Danach werden zwei Fenster geöffnet (siehe Abbildung).



Die Hinweisfenster der Schnelleinstiegshilfen

Für alle Aktionen aus der Schnelleinstiegsleiste, gibt es Hinweisfenster mit gelb unterlegtem Text. Diese Fenster enthalten die nötigen Arbeitsanweisungen, um die ausgewählte Aktion durchzuführen. Als Neueinsteiger sollten Sie sich immer die Zeit nehmen, die Hinweise zu lesen, damit es bei der Bedienung erst gar nicht zu Missverständnissen kommt.

- Klicken Sie im Hinweisfenster „Bilder aus dem Arbeitsplatz...“ auf „Mehr Informationen zu diesem Thema“.

Die StudioLine Onlinehilfe wird mit dem passenden Textabschnitt geöffnet. Hier wird in ausführlicher Form die Vorgehensweise beim Laden von Bildern beschrieben.

- Schließen Sie die Onlinehilfe.

Online Hilfe

Immer wenn Sie Erklärungen zu einzelnen Fenstern und deren Funktionsweise benötigen, finden Sie diese in der StudioLine Online-Hilfe. Wenn Sie die Taste „F1“ Ihrer Tastatur bei geöffnetem Fenster drücken, wird der richtige Abschnitt automatisch angezeigt.

- Klicken Sie im Hinweisfenster „Bilder aus dem Arbeitsplatz...“ auf „Diesen Hinweis nicht mehr anzeigen“, und schließen Sie sowohl das Hinweisfenster, als auch das Fenster „Arbeitsplatz“.
- Klicken Sie in der Schnelleinstiegsleiste auf „Bilder laden“.

Jetzt wird nur noch das Fenster „Arbeitsplatz“ geöffnet. Sie können alle Hinweisfenster auf diese Art deaktivieren. Das ist sinnvoll, da Sie nach kurzer Einarbeitungszeit die Hinweise nicht mehr benötigen werden. Die Deaktivierung bezieht sich nur auf das jeweilige Hinweisfenster; alle anderen Hinweise werden weiterhin angezeigt.

- Öffnen Sie „Hilfe“ im Hauptmenü, und wählen Sie „Alle Hinweise anzeigen“.
- Bestätigen Sie das folgende Hinweisfenster mit „OK“.
- Schließen Sie das Fenster „Arbeitsplatz“.
- Klicken Sie in der Schnelleinstiegsleiste auf „Bilder laden“.

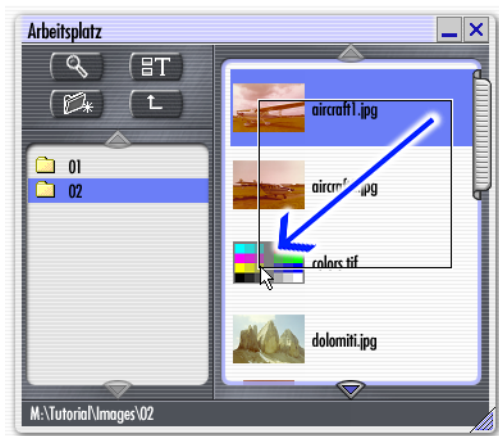
Das Hinweisfenster wird wieder zusammen mit dem Fenster „Arbeitsplatz“ geöffnet. Falls Sie auch andere Hinweise deaktiviert hätten, würden diese jetzt auch wieder angezeigt.

Um Bilder zu laden, können Sie zu Übungszwecken Beispiele von der StudioLine CD oder Ihre eigenen Bilder verwenden.

- Falls Sie Beispielbilder von der StudioLine CD benutzen möchten, legen Sie diese in Ihr CD-ROM Laufwerk, und wählen die CD im Fenster „Arbeitsplatz“ mit Doppelklick in der linken oder rechten Liste aus.
- Machen Sie nacheinander Doppelklicks auf die Ordner „Tutorial“, „Images“ und „02“.
- Falls Sie eigene Bilder laden möchten, klicken Sie im Fenster „Arbeitsplatz“ in der linken oder rechten Liste auf das Laufwerk, in dem sich diese befinden.
- Machen Sie so lange Doppelklicks auf Ordner und Unterordner, bis Sie in dem Ordner stehen, der die Bilder enthält.

Haben Sie einen Ordner geöffnet, der Bilder enthält, werden diese in der rechten Liste des Fensters „Arbeitsplatz“ als Miniaturen dargestellt.

- Markieren Sie mehrere Bilder, indem Sie mit gedrückter Maustaste einen Markierungsrahmen um diese ziehen (siehe Abbildung) und die Maustaste anschließend loslassen.



Alternativ hätten Sie die Bilder auch mit gleichzeitig gedrückter „Strg“-Taste nacheinander anklicken können. Der Vorteil dieser Methode liegt darin, dass Bilder nicht direkt hinter- oder untereinander stehen müssen. Eine dritte Methode, die sich anbietet, wenn viele hintereinander stehende Bilder markiert werden sollen, besteht darin, das erste Bild anzuklicken und anschließend mit gleichzeitig gedrückter Umschalttaste das letzte Bild. Sollen alle Bilder eines Ordners markiert werden, drücken Sie gleichzeitig die Tasten „Strg“ und „a“.

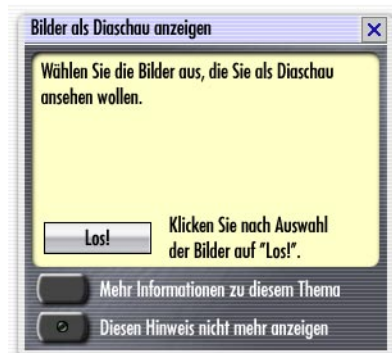
- Ziehen Sie die markierten Bilder mit gedrückter Maustaste aus dem Fenster „Arbeitsplatz“ auf die rechte Seite des Bildarchivs (siehe Abbildung). Achten Sie darauf, dass Sie in die Vorschaubilder oder den Text zielen, bevor Sie die Maustaste drücken.



Die Bilder werden jetzt im Bildarchiv angezeigt.

- Schließen Sie das Fenster „Arbeitsplatz“ und das Hinweisfenster.
- Klicken Sie in der Schnelleinstiegsleiste auf „Diaschau“

Wieder wird ein Hinweisfenster geöffnet (siehe Abbildung). Zusätzlich zum Text gibt es noch eine Schaltfläche innerhalb des Fensters.

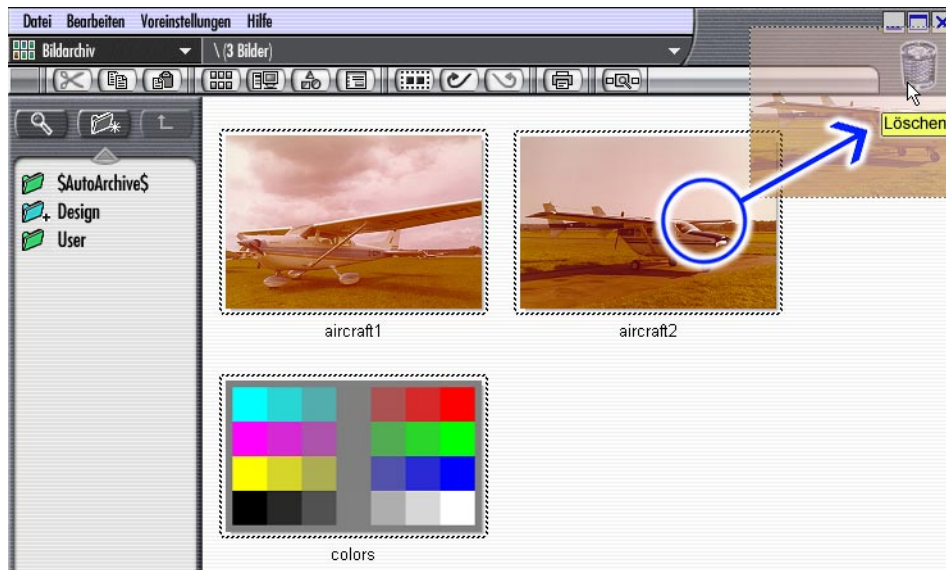


- Um eine Diaschau zu starten, folgen Sie einfach den Anweisungen des Hinweisfensters.

Alle Schnelleinstiegshilfen funktionieren nach diesem Prinzip. StudioLine bietet neben der Schnelleinstiegshilfe auch die Möglichkeit, die Software „konventionell“ zu bedienen. Um mehr über die vielen Möglichkeiten von StudioLine zu erfahren, schauen Sie sich einfach die anderen Tutorials an.

- Wenn Sie die Diaschau beendet haben, schließen Sie das Fenster „Bildbetrachter/Diaschau“ und das zugehörige Hinweisfenster.
- Markieren Sie die eben eingefügten Bilder im Bildarchiv.

- Fahren Sie mit der Maus über eines der Bilder, drücken Sie die Maustaste und ziehen den Mauszeiger mit gedrückter Maustaste über das Papierkorbsymbol in der Bedienleiste (siehe Abbildung).



- Beantworten Sie die Frage, ob gelöscht werden soll, mit „Ja“.

Alle markierten Bilder werden gelöscht. Alternativ hätten Sie die Taste „Entf“ Ihrer Tastatur drücken können.

- Beenden Sie StudioLine, falls Sie nicht mehr weiterarbeiten möchten.